

NEWSLETTER Ausgabe I /2009

21. Januar 2009

Liebe Freunde, Interessierte und Kollegen,

im neuen Jahr präsentiert sich der ASS/AIRES-Newsletter mit neuen Infos rund um Internationale Beziehungen und neue Projekte!

Heutige Informationen:

- *ASS startet mit neuem Design ins neue Jahr*
- *Call for Papers für die „Defacto Aktuell“*
- *Report: Silvesterseminar „Grenzen überwinden – Europa verbinden“*
- *Job offer: PR-Assistent gesucht*
- *Körber-Stiftung vergibt Deutschen Studienpreis*
- *Job offer: Abteilungsleiter gesucht*
- *Porträt: Samuel P. Huntington*

Mit besten Wünschen,

Sebastian Buciak
Vorsitzender ASS/AIRES
vorstand@sicherheitspolitik.org

Kristin Bleyder
Leiterin Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit ASS/AIRES
presse@sicherheitspolitik.org

Verantwortlich für den Inhalt i.S.d.P.:

Außen- und Sicherheitspolitische Studienkreise e.V.
Sebastian Buciak
Haalstraße 52
74676 Niedernhall
Deutschland - Germany

Sollten Sie kein Interesse mehr haben diesen Newsletter zu erhalten, so genügt eine kurze Nachricht an vorstand2@sicherheitspolitik.org mit der zu entfernenden Emailadresse. Ihre Adresse wird dann umgehend aus unserem Verzeichnis gelöscht.

**ASS erhält Spende!**

Wir danken unseren Spendern für die Zuwendung in Höhe von 3000 Euro!

Herzlichen Dank!

Galerie online

Zum Deutsch-Polnischen Silvesterseminar befindet sich unter dem Link eine Fotogalerie

www.grenze.sicherheitspolitik.org

Stipendien der University of Reading

Die Universität Reading (GB) bietet Vollzeitstipendien an <http://www.reading.ac.uk/spirs/research/spirs-leverhulme.asp>

ASS startet mit neuem Design ins neue Jahr



Außen- und Sicherheitspolitische
Studienkreise

Die Homepage der Außen- und Sicherheitspolitischen Studienkreise hat sich geändert. Mit neuem Design, neu aufgearbeiteten Informationen und einem neuen Vorstandsteam startet ASS ins neue Jahr.

Der Vorstand hat sich einiges vorgenommen für das neue Jahr und sich und ASS ein Motto für das kommende Jahr vorgestellt:

Wir bewegen etwas! Mach mit!

Das Motto soll Programm sein und junge talentierte Studenten für ASS gewinnen – frische Köpfe für einen frischen Verein - mit neuen Projekten, mit neuen Ideen. Die erste Aufgabe wurde bereits gemeistert.

Der Webauftritt von ASS wurde komplett umgearbeitet und erstrahlt nun im blau-weißen Design. Auf der Startseite befinden sich die aktuellen Informationen zum Verein, rechts davon findet Ihr Informationen zur Mitgliedschaft und könnt euch zum Newsletter anmelden oder das Newsletter-Archiv durchstöbern.

Die Webseite wird ergänzt durch weitere Rubriken. Besonders erwähnenswert sind die Links zu „Hochschulgruppen“, die die aktuellen Standorte aufzeigen, und zu den ASS-Publikationen. Dies sind vor allem die Defacto, das Buch „Asymmetrische Konflikte im Spiegel der Zeit“ und ebenso das Handbuch Energiesicherheit, welches in Zusammenarbeit mit dem VdRBw entwickelt wurde.

Für Neulinge wird vor allem „Mitgliedschaft“ und „Projektlinks“ von Interesse sein. Unter diesen Rubriken erfahren sie, wieso es sich lohnt in unserem Team mitzumachen und unter den Projektlinks erhält man weiterführende Informationen zu aktuellen und durchgeführten ASS-Projekten, wie zum Beispiel dem vor kurzem stattgefundenen Silvesterseminar „Grenzen überwinden – Europa verbinden“ in Potsdam vom 29.12.2008 bis zum 2.01.2009.

Konferenz zu Migration und Vertreibung

Das Bonn International Center for Conversion veranstaltet vom 13.-14. Februar eine Konferenz zur Migration und deren Sicherheitsaspekten
<http://www.bicc.de>

ZEIT-Stiftung

Die Stiftung bietet im Themenfeld „Migration Studies“ 6-8 Stipendien mit einer monatlichen Stipendienhöhe von 1200 Euro
www.settling-into-motion.de

Universität Bielefeld sucht Mitarbeiter

Die Fakultät für Soziologie sucht einen wissenschaftlichen Mitarbeiter im Feld der vergleichenden Public Policy
<http://www.uni-bielefeld.de/Universitaet/Aktuelles/Stellenausschreibungen/wiss1131.html>

The Best Job In The World

Das Tourismus Office von Queensland

Call for Papers für die “Defacto Aktuell”



Du hast Lust am Schreiben? Du möchtest Deine Gedanken publizieren und hast ein interessantes Thema aus dem Gebiet der Internationalen Beziehungen, Geopolitik oder Außen- und Sicherheitspolitik? Dann bewirb Dich mit Deinem Artikel bei Kristin Bleyder (Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit ASS).

Die Defacto ist die Zeitschrift der Außen- und Sicherheitspolitischen Studienkreise und erscheint in zwei Formaten. Einmal als Printausgabe (mit ISSN-Nummer) und mehrfach im Jahr als „Defacto Aktuell“ im handlichen PDF-Format.

Ebenso sind Bewerbungen von Studenten erwünscht, die sich zukünftig im Redaktionsstab der Defacto engagieren und Erfahrungen im Journalismus sammeln möchten. Die Redaktionsleiter sind allesamt erfahrene Journalisten und würden euch mit Unterstützung zur Seite stehen.

Das Leitthema der kommenden „Defacto Aktuell“ Ausgabe wird sich mit Alternativen Konfliktregulierungen beschäftigen. Andere Themen sind natürlich sehr gerne willkommen!

Erbeten werden Artikel mit einer maximalen Länge von 3 Seiten (Zeilenabstand 1,5, Times New Roman 12pt.) und einer kurzen Selbstdarstellung. Die Redaktion bittet ebenfalls um Beilage von Fotomaterial.

Bewerbungsschluß ist der 15. Februar 2009.

Kontakt: presse@sicherheitspolitik.org

(Australien) bietet einen einjährigen (und ungewöhnlichen) Job auf dem Great Barrier Reef an. Einzige Tätigkeit: Bloggen und das Barrier Reef promoten – für ein Jahresgehalt von etwa 78 000 Euro

<http://www.islandreefjob.com/>

pr on air

Studenten senden Beiträge für Kommunikationsmanager

<http://www.pr-on-air.de/>

In eigener Sache

ASS/AIRES ist immer auf der Suche nach Studenten, die sich gerne aktiv bei uns engagieren möchten. Wenn Du Lust hast, kannst Du uns gerne anschreiben. Wir freuen uns darauf ☺

Report: Silvesterseminar „Grenzen überwinden – Europa verbinden“



„In varietate concordia – In Vielfalt geeint“ ist das Motto der Europäischen Union und unter diesem Aspekt stand auch das von der European Geography Association (EGEA) und den Außen- und Sicherheitspolitischen Studienkreisen e.V. (ASS) organisierte Silvesterseminar, das Deutsche und Polen an fünf Seminartagen vom 29.12.2008 bis zum 2.01.2009 in Potsdam zusammenbrachte. In drei Workshops, jeweils einer zur Vergangenheit der Grenzen, zur Gegenwart und zur Zukunft, hatten die Studenten mit zum Teil interaktiven Lerneinheiten die Möglichkeit über die deutsch-deutsche Grenze und die Grenze zwischen Deutschland und Polen zu erfahren. „Dass es eine mentale Grenze gibt, wußte ich gar nicht“, sagte eine Teilnehmerin aus Polen als sie das erste Mal von „Ossis“ und „Wessis“ bei einer Diskussionsrunde hörte. „Das Silvesterseminar war sehr erfolgreich“, sagte Sebastian Buciak von ASS und Cindy Bruhn, die Programmverantwortliche, fügte hinzu: „Dieser Erfolg bestätigt uns und das nächste Seminar ist bereits in Planung. Höchstwahrscheinlich wird es in Frankreich stattfinden.“

Weitere Informationen: www.grenze.sicherheitspolitik.org

Job offer: PR-Assistent gesucht**PLEON Publico**

Pleon Publico, Österreichs größte PR Agentur, sucht zum nächst möglichen Termin einen PR Assistenten. Der Verantwortungsbereich des Bewerbers wird umfassen:

- Unterstützung der PR und Lobbyarbeit der Agenturkunden
- Monitoring der EU Institutionen
- Konzeptionalisierung und Organisation von Workshops und Events
- Research-Aufgaben im Bereich Europäische Union

Zur Annahme der offenen Stelle werden vorausgesetzt:

- Universitätsabschluss (bevorzugt in Politischer Wissenschaft, Kommunikation oder Ökonomie/Business Administration)
- Erste Erfahrungen in Communications, Public Affairs
- Flüssige Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch, Französisch von Vorteil
- Teamworker + Multitasking Charakter
- Flexibel und dynamisch
- Profundes Wissen über die EU und deren Arbeit

Bewerbungen mit Anschreiben und aussagefähigem CV werden an folgende Adresse erbeten:

Gilbert Rukschcio

Mail to: gilbert.rukschcio@pleon-publico.at.

Tel.: +32 2 235 86 27

Körper-Stiftung vergibt Deutschen Studienpreis



Die Körper-Stiftung zeichnet Nachwuchswissenschaftler mit dem Deutschen Studienpreis aus. Alle Disziplinen sind aufgefordert bis zum 1. März 2009 substantielle und innovative Forschungsbeiträge von besonderer gesellschaftlicher Bedeutung einzureichen. Die Preise sind mit 30 000 Euro dotiert. Insgesamt vergibt die Körper-Stiftung Preisgelder in Höhe von 100 000 Euro. Bewerbungswürdig sind exzellente Promotionen, die im Jahr 2008 mit magna oder summa cum laude abgeschlossen wurden.

Weitere Informationen: <http://www.studienpreis.de>

Job offer: Abteilungsleiter gesucht



Das Leibniz-Institut für Länderkunde sucht zum 1. November 2009 einen Abteilungsleiter im Bereich Regionale Geographie Europas. Die Aufgaben umfassen die Leitung der Forschungsabteilung Regionale Geographie Europas, die Konzeption, Leitung und Umsetzung von Forschungsprojekten der Abteilung und die Pflege von Außenbeziehungen des Instituts zu anderen Forschungseinrichtungen, insbesondere im östlichen Europa.

Gefordert werden u.a. Abschluß des Studiums der Geographie und Promotion sowie der Nachweis einer Feldforschung im Bereich Regionale Geographie Europas. Das Entgelt richtet sich nach E 15 TV-L (O). Bewerbungsschluß ist der 6. Februar 2009.

Weitere Informationen: personal@ifl-leipzig.de

www.sicherheitspolitik.org

Porträt: Samuel P. Huntington



Samuel P. Huntington: Sein wohl berühmtestes Werk, das den Politikwissenschaftler auf einen Schlag in der gesamten Welt berühmt machte, war das Buch *Kampf der Kulturen*, das nach einem Aufsatz in der *Foreign Affairs* folgte. Samuel P. Huntington wurde am 18. April 1927 in New York City (USA) geboren und machte bereits mit 18 Jahren seinen Abschluß an der Yale University und mit 23 Jahren bekam er seinen PhD an der Harvard University und begann sogleich seine Lehrtätigkeit.

Bereits mit seiner Schrift *The Soldier and the State: The Theory and Politics of Civil-Military Relations* von 1957 machte sich Huntington einen guten Namen in der akademischen Welt – heute zählt das Buch als das einflussreichste zum Thema der amerikanischen zivil-militärischen Beziehungen.

Der Kampf der Kulturen wurde zu einer heiß diskutierten These, die darauf beruht, dass die zukünftigen Konflikte zwischen Zivilisationen ausgetragen werden würden – insbesondere zwischen kulturellen und religiösen Identitäten.

Huntingtons These lockte viele Kritiker auf die Tagesordnung. Besonders Amartya Sen, indischer Wirtschaftsphilosoph und Nobelpreisträger, und Harald Müller, geschäftsführendes Mitglied der Hessischen Stiftung für Friedens- und Konfliktforschung (HSFK), kritisierten den „Kampf der Kulturen“.

Samuel P. Huntington war hochgeschätzt, aber zugleich auch kritisiert. 1986 und 1987 wurde ihm die Aufnahme in die National Academy of Sciences verwehrt.

Im Vietnamkrieg war er ein Befürworter der militärischen Bewachung von Südvietnamesen in speziellen Zonen. Kurzzeitig war Huntington Berater unter US-Präsident Jimmy Carter.

Unsere ständigen Partner und Projektunterstützer:



ATLANTIC-COMMUNITY.ORG

Atlantic Community



Deutsch-Polnisches Jugendwerk (DPJW)



Europäisches Ombudsmann-Institut (EOI)



European Geography Association (EGEA)

GlobalDefence.net
Sicherheit - Streitkräfte - Systeme

GlobalDefence.net



Karl May Museum



**Landeszentrale für politische Bildung Baden-
Württemberg (LpB BW)**

Makos

Management- & Kommunikationsservice



**Verband der Reservisten der Deutschen
Bundeswehr (VdRBw)**